

Im Laufe des Juli erscheint  
als Band I der „Gesammelten Schriften“

# Probleme und Gestalten

von  
**AUGUST SAUER**

Mit einem Vorwort von Hedda Sauer heraus-  
gegeben von Dr. Otto Použar  
Gr.-8°. XII u. 272 Seiten. In Leinen RM 9.50

Durch die Herausgabe dieses Bandes geht ein  
Wunsch des am 17. September 1926 verstorbenen  
großen Prager Germanisten in Erfüllung.

Unvergessen ist August Sauers Bedeutung für die  
deutsche Literaturwissenschaft, der er neue Wege  
wies, auf denen ihm zahlreiche Schüler gefolgt sind.  
Unvergessen ist sein Geschenk an das deutsche  
Volk, dem er Grillparzers und Stifters Werk in  
gereinigter und würdiger Gestalt wiedergegeben  
hat. „Die deutsche Philologie ist eine Tochter des  
nationalen Enthusiasmus“ — aus diesem Geiste  
heraus war August Sauer als Forscher und als  
Lehrer tätig.

Die hier gesammelten, aus lebendigster Kraft und  
Anschauung gestalteten Reden und Aufsätze führen  
über Goethe und Schiller zu Stifter und der Ebner-  
Eschenbach und geben, auch wo sie sich mit be-  
deutenden Zeitgenossen Sauers wie Josef Kürsch-  
ner und Jakob Minor beschäftigen, Proben glän-  
zender Charakterisierungskunst. Damit ist nur  
einiges aus dem reichen Inhalt des stattlichen Ban-  
des angedeutet, der auch den so aufschlußreichen  
Beitrag über ein Kapitel aus der Geschichte der Wie-  
ner Theaterkritik „Bauernfeld und Saphir“ enthält.  
Dem Forscher und Studierenden wie jedem ernstem  
Freund deutschen Schrifttums wird die Veröffent-  
lichung dieses im Preise sehr niedrig gehaltenen  
Buches eine große Freude bedeuten, macht es doch  
Kostbarkeiten zugänglich, die sonst in Zeitschriften  
und an anderen entlegenen Stellen weiterhin als  
sozusagen ungehobene Schätze ein unproduktives  
Dasein geführt hätten.



J. B. METZLERSCHE VERLAGSBUCH-  
HANDLUNG / STUTTGART

## Neue Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts

In der letzten Zeit gelangten zur Ausgabe:

### Statistik des Deutschen Reichs

- Band 426 Die deutsche Verbrauchsbesteuerung 1930/  
1931 und 1931/32 mit vorl. Angaben bis  
zum 31. Dezember 1932 . . . . . RM 14.—  
Band 429 Kriminalstatistik für das Jahr 1930 . . . . . RM 6.—  
Band 430 Einkommen- und Körperschaftsteuer-  
veranlagung für 1929 . . . . . RM 8.—  
Band 431 Die Krankenversicherung im Jahre 1931  
nebst vorl. Ergebnissen für das Jahr 1932 RM 9.—

### Einzelchriften zur Statistik des Deutschen Reichs

- Nr. 26 Personalstand und Personalausgaben der  
öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich RM 4.—  
Nr. 27 Öffentlicher Kredit und Wirtschaftskrise  
Ergebnisse der Reichsschuldenstatistik  
1929 bis 1932 und Zusammenstellung von  
Rechtsvorschriften über das öffentliche  
Schuldenwesen . . . . . geb. RM 8.—  
geb. RM 10.—

Hauptergebnisse der Wahlen zum Reichstag am  
5. März 1933. Bearbeitet im Büro des Reichswahl-  
leiters . . . . . RM 4.—

Sonderheft 10 zu „Wirtschaft und Statistik“

Industrielle Produktion. Sammlung produktions-  
statistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1932 . . . . . RM 7.—



Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

Demnächst erscheint:

## Kritik der sogenannten praktischen Erkenntnis

zugleich Prolegomena zu einer  
Kritik der Rechtswissenschaft

Von Alf Ross

456 Seiten. Gr.-8°. Geheftet RM 15.—

Das Buch ist keine neue Ethik, sondern eine **Analyse der Grundbegriffe aller Morallehre**. So bietet es eine tiefgründige Kritik sowohl der Wertpsychologie und -ethik als auch der Pflichtethik. — In den historischen Untersuchungen, die die abstrakten Analysen ständig begleiten, werden die Haupttypen der Moralsysteme durch Beispiele konkret dargestellt, besonders die **Pflichtethik Kants**, der **englische Utilitarismus**, die **aristotelisch-thomistische Ethik**, der **historische Konservatismus (Hegel)**, die **Rechtsstaatslehre (Nelson)** u. die **moderne französische Soziologie**.

Der Verfasser ist in Deutschland bereits rühmlich be-  
kannt durch sein früheres Buch: Die Theorie der Rechts-  
quellen, von der Kritik allgemein bezeichnet als das  
bedeutendste Werk auf diesem Gebiet.

Im Gemeinschaftsverlag v. Levin & Munksgaard, Kopenhagen, und

(Z) **FELIX MEINER IN LEIPZIG C 1** (Z)